

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Kurz,
Sehr geehrte Frau Jugendministerin Raab,
Sehr geehrter Herr Gesundheitsminister Anschober,

Salzburg, 8.3.2021

Wir fordern den Zugang zur Jugendarbeit für Kinder und Jugendliche wieder möglich zu machen

Psychische und physische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ist besorgniserregend

Wie unter anderem eine aktuelle Studie der Donau Universität Krems aufzeigt, ist die psychische und physische Situation von Kindern und Jugendlichen ernst: Mehr als jede:r 2. Schüler:in hat depressive Symptomatiken entwickelt. Mehr als jede:r 6. Schüler:in hat suizidale Gedanken.¹ Die Ursachen dafür sind in den Einschränkungen und Besonderheiten der letzten Monate zu finden.

Die schon zulange andauernden Beschränkungen haben massive negative Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche und erfordern ein sofortiges kontrolliertes Öffnen der Offenen und Verbandlichen Jugendarbeit

In der Offenen und Verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit sind Kompetenzen und Ressourcen vorhanden, den Kindern und Jugendlichen einen altersgerechten Alltag zu ermöglichen und Probleme zu mildern und im besten Fall gar nicht aufkommen zu lassen. Die Kinder- und Jugendarbeit leistet in vielen Bereichen Präventionsarbeit! Man kann sich jedoch dem Eindruck nicht erwehren, dass die Kinder- und Jugendarbeit aktuell in ihrer Wirkung und ihrem Wert unterschätzt wird.

Große Ressource, sichere Rahmenbedingungen, Kinder und Jugendliche brauchen Kinder und Jugendliche!

Im Bundesland Salzburg leben mit Stichtag 1.1.2020 115.647 Menschen, die zwischen 6 und 26 Jahren alt sind.² An sie richtet sich das Angebot der Kinder- und Jugendarbeit.

Allein durch die Mitglieder des Landesjugendbeirates wurde 2019 in ca. 60 Jugendzentren und Jugendtreffs 1100 Besucher:innen pro Öffnungstag³ ein sicherer Raum geboten, in dem eine bedürfnisorientierte Freizeitgestaltung möglich war! In 16 verbandlichen Jugendorganisationen konnten während 14.000 ehrenamtlichen Stunden⁴ in vielen Hundert Kinder- und Jugendgruppen Freunde getroffen, sozialen Fähigkeiten entwickelt und Identitäten weiter definiert werden.

Kinder und Jugendliche benötigen konstante Bezugspersonen auch außerhalb der Familien. In der Offenen und Verbandlichen Jugendarbeit liegen derzeit Ressourcen brach, die es den Kindern und Jugendlichen ermöglichen könnten, diesem wichtigen Bedürfnis unter sicheren Rahmenbedingungen nachzugehen. Die **Hygienekonzepte dafür** sind seit dem Sommer 2020 ausgearbeitet und warten auf ihre Umsetzung!

Den Kindern und Jugendlichen, aber auch den Jugendarbeiter:innen und ehrenamtlich Engagierten ist es nicht erklärlich, warum Kinder und Jugendliche mit einem negativen

¹ Pieh; et al; Mental health in adolescents during COVID-19-related social distancing and home-schooling; Donau Universität Krems; 2021.

<https://www.donau-uni.ac.at/de/aktuelles/news/2021/16-prozent-der-schuelerinnen-haben-suizidale-gedanken.html>

² Statistik Austria, Bevölkerung zu Jahresbeginn ab 2002; 2021.

³ Land Salzburg, Referat 02/06; Besucher:innen pro Öffnungstag in Jugendzentren 2019; 2021.

⁴ Land Salzburg, Referat 02/06; Anzahl der ehrenamtlichen Stunden 2019; 2021.

Testergebnis am Vormittag die Schule besuchen dürfen, am Nachmittag aber nicht zum Vereinstreffen oder ins Jugendzentrum gehen dürfen!

Daher fordern wir:

- Eine **sofortige Öffnung** der Verbandlichen und Offenen Jugendarbeit unter Einhaltung der Hygienekonzepte!
- **Gruppenaktivitäten draußen** müssen wieder möglich sein!
- Durch die inhaltliche **Wiedereinführung des § 10b COVID-19 LV (inkl. der 10 m²- Regel)** muss es wieder möglich sein, zumindest in kleinem Rahmen, die Kinderrechte auf Spiel und Freizeit, Beteiligung und freie Meinungsäußerung auch in der Kinder- und Jugendarbeit umzusetzen!
- Die **Tests in den Schulen** müssen auch für die außerschulische Jugendarbeit Gültigkeit besitzen!
- Den Jugendeinrichtungen muss es möglich sein, Besucher:innen kostenfrei einen **Selbsttest** anzubieten! (Das wäre auch für die Teststrategie Österreichs ein wichtiger Baustein, um Gruppen zu erreichen, die sonst nur schwer getestet werden können.)
- **Planungssicherheit für den Sommer:** Kinder und Jugendliche, Eltern, Vereine und Organisationen brauchen Planungssicherheit. Dies gilt speziell für die Sommermonate. 2020 konnten viele Sommeraktivitäten wegen der großen Unsicherheiten, die bis zuletzt bestanden, nicht stattfinden. Das darf sich heuer nicht wiederholen! Wir brauchen Planungssicherheiten, eine bessere Kommunikation der Maßnahmen und geplanten Schritte und eine Planungssicherheit in finanzieller Hinsicht!

Es ist höchste Zeit, dass man Kindern und Jugendlichen ihre unverzichtbaren und vielseitigen Erfahrungen in der Offenen und Verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit wieder machen lässt!

die Mitglieder des **Landesjugendbeirat Salzburg**

Andreas Huber-Eder, katholische Jugend Salzburg, Vorstandsvorsitzender
Martina Hauser, Kinder- und Jugendzentrum Lehen Verein Spektrum, erste Stellvertreterin
Anna Habersatter, Jugend- und Kulturzentrum Zone 11, zweite Stellvertreterin
Vera Schlager, Kinderfreund:innen Salzburg, Vorstandsmitglied
Thomas Gefahrt, Pfadfinder:innen Salzburg, Vorstandsmitglied

Alpenvereinsjugend Salzburg, Evangelische Jugend Salzburg-Tirol, Österreichische Gewerkschaftsjugend, Junge ÖVP Salzburg, Katholische Jugend Salzburg, Katholische Jungschar Salzburg, Kinderfreund:innen Salzburg, Kolping-Jugend Salzburg, Landjugend Salzburg, Muslimische Jugend Salzburg, Naturfreunde Salzburg, Naturschutzjugend Salzburg, Pfadfinder:innen Salzburg, Ring freiheitlicher Jugend Salzburg, Sozialistische Jugend Salzburg, SLV-Sbg.LO der Vereinigung katholischer SchülerInnen, Jugendzentrum Corner, Jugendzentrum get2gether, Jugendzentrum IGLU, Verein Mark für kulturelle und soziale Arbeit, Jugendzentrum YoCo, Jugendtreff Forellenweg, Kommunikationszentrum Berger Sandhofer Siedlung, Kinder- und Jugendzentrum Lehen, Kinder- und Jugendzentrum Taxham, Jugend- und Kinderhaus Lieferung, Jugendzentrum Bergheim, Jugendzentrum Bürmoos, Jugendzentrum Elixhausen, Jugendzentrum Eugendorf - Ju&Me, Jugendzentrum Fuschl, Jugendzentrum Großmain, Jugendzentrum St.Gilgen, Jugendzentrum Fürstenbrunn "Fürsten", Jugendzentrum Grödig "Base Camp", Jugendzentrum Großmain – timeout, Jugendzentrum Henndorf – timeout, Jugendzentrum Koppl "Schoko", Jugendtreff Lamprechtshausen – timeout, Jugendzentrum Mattsee "OTELLO", Jugendzentrum Neumarkt – timeout, Jugendzentrum Nußdorf am Haunsberg, Jugendzentrum Oberndorf, Jugendzentrum

Obertrum – timeout, Jugendzentrum Plainfeld, Jugendzentrum Seeham "All in", Jugendzentrum Seekirchen – timeout, Jugendzentrum Straßwalchen - Puzzle, Jugendcafe Strobl – timeout, Jugendtreff Thalgau, Jugendzentrum Wals-Siezenheim – timeout, Jugendzentrum Adnet – timeout, Jugendzentrum Zone 11 Hallein, Jugendzentrum Rif, Jugendzentrum Kuchl, Jugendtreff Puch – timeout, Jugendzentrum Altenmarkt, Jugendzentrum Gastein, Jugendtreff Bischofshofen Chillbase, Jugendtreff steyle Welt Bischofshofen, Jugendzentrum Mühlbach, Jugendzentrum Radstadt, Jugendzentrum St.Johann – timeout, Bezirk Tamsweg, Jugendzentrum Tamsweg – timeout, Jugendtreff Bruck, Jugendtreff Kaprun - JUK, Jugendzentrum Leogang, Jugendzentrum Mittersill, Kinder- und Jugendzentrum Saalfelden, Jugendzentrum Zell am See

akzente Salzburg, Initiative für junge Leute, Alexander Mitter, Geschäftsführer
Arbeiterkammer Salzburg, Peter Eder, Präsident
Bundesjugendvertretung, Jakob Ulbrich, Bundesvorsitzende, Magdalena Schwarz,
Bundesgeschäftsführerin,
Jugendcoaching Einstieg Bildung Beratung Qualifizierung GmbH in Salzburg, Helga
Gschwandtner, Leitung
Junge Kirche der Erzdiözese Salzburg, Bischofsvikar Harald Mattel
Katholische Aktion Salzburg, Elisabeth Mayer, Präsidentin
Kinder und Jugendanwältin Salzburg, Andrea Holz-Dahrenstaedt
Kontakt und Kommunikationszentrum KOKO, Eva Goetz und Wolfgang Gallei,
Geschäftsführung
**Landesverband der Elternvereinigungen an höheren und mittleren Schulen im
Bundesland Salzburg**, Helmut Schütz, Vorsitzender
Nature Awakes, Christian Dackau
Österreichische Kinderfreunde, Landesorganisation Salzburg, Cornelia Schmidjell,
Landesvorsitzende, Ursula Schupfer, Landeskassierin
Rote Falken Österreich, Julia Zierlinger und Ingrid Haab, Bundesvorsitzende
Salzburger Landesverband der Elternvereine an öffentlichen Pflichtschulen, Sabine
Gabath, Vorsitzende
Salzburger Blasmusikverband, Hannes Kupfner, Landesjugendreferent
Seelsorgeamt Erzdiözese Salzburg, Lucia Greiner, Klaudia Achleitner, Sebastian
Schneider
SPÖ Salzburger Landtagsklubvorsitzender, Michael Wanner
SPÖ Salzburger Landtagsabgeordnete, Barbara Thöny
Streetwork Flachgau Nord, Tom Stemeseder
Verein JoJo Kindheit im Schatten, Heidemarie Eher, Geschäftsführerin
Verein Spektrum, Thomas Schuster, Geschäftsführer
Young Caritas Salzburg, Vanessa Freischlager